

DATENSCHUTZRECHTLICHE INFORMATIONEN

für Interessenten an einer Partneranbindung und Teilnehmer an Webinaren

Version Juli 2026

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns (nachfolgend – SDV – genannt) sowie über Ihre diesbezüglichen Rechte geben.

Von Personen, die sich zu unseren Webinaren anmelden bzw. daran teilnehmen, erheben bzw. verarbeiten wir die nachfolgend genannten personenbezogenen Daten:

- Informationen zum Webinar-Teilnehmer: Vorname, Nachname, Adresse, Telefon, E-Mail-Adresse, Zeitpunkt der Anmeldung zum Webinar, Firma/Organisation, gegebenenfalls IDD-Nummer, Partnernummer.
- Webinar-Metadaten: Thema, ggf. Beschreibung, Geräte-/Hardware-Informationen und die aktive Zeit, die das Fenster geöffnet war.
- Textdaten: Wenn ein Webinar-Teilnehmer die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen nutzt, werden die vom jeweiligen Teilnehmer getätigten Texteingaben verarbeitet und protokolliert. Sofern, Fragen gestellt wurden, die im Rahmen der Nachbereitung eines Webinars beantwortet werden, erfolgt die Verarbeitung der Fragen sowie der E-Mail-Adressen der Webinar-Teilnehmer, um im Nachgang die Beantwortung durchführen zu können.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Firma SDV Servicepartner der Versicherungsmakler AG
Proviantbachstraße 30, 86153 Augsburg
Telefon: 0821-71008-0, Fax: 0821-71008-999, E-Mail: info@sdv.ag, www.sdv.ag

2. Zu welchem Zweck verarbeiten wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Zum Zwecke der Erfüllung Ihrer Anfrage ist eine Verarbeitung der von Ihnen mitgeteilten Daten erforderlich. Die Verarbeitung bezieht sich auf Ihre personenbezogenen Daten. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

3. Wer bekommt Ihre Daten?

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer Anfrage kann es erforderlich sein, Ihre Daten an andere Stellen weiterzugeben oder von diesen zu empfangen. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten außerhalb der SDV sind:

- Versicherer
- Rückversicherer
- Bausparkassen
- Finanzdienstleistungsinstitute und Wertpapierhandelsgesellschaften
- Maklerpools, Maklerverbünde und Maklerservicegesellschaften
- kooperierende Versicherungsmakler, Untervermittler, Tippgeber
- Kreditinstitute und Kapitalanlagegesellschaften
- Assekuradeure
- technische Dienstleister
- Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer
- Versicherungsombudsmänner
- Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, wie zum Beispiel Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Strafverfolgungsbehörden
- Anbieter / Dienstleister von Vergleichs- / Beratungs- / Anfragesoftware- / CRM-Software
- Anbieter / Dienstleister für den Betrieb von Webinar- / Fortbildungs- / Konferenz- / Meetingsoftware

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur in dem Maße, wie es nach dem jeweiligen Zweck der Verarbeitung erforderlich ist. Der Interessent bzw. Teilnehmer an Webinaren erklärt seine Einwilligung, dass alle Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen der SDV seine personenbezogenen Daten speichern, einsehen und zweckgemäß verwenden dürfen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der o.g. Adresse oder per E-Mail unter: datenschutz@sdv.ag

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten Ihre Daten grundsätzlich nur solange, wie es für die Erfüllung Ihrer Anfrage und der damit einhergehenden Zwecke erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass der angestrebte Vertragsabschluss mit uns ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung unserer Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn deren (befristete) Weiterverarbeitung ist erforderlich, um unsere diversen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (bspw. aus § 257 HGB und § 147 AO: 10 Jahre) zu erfüllen oder zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen (§§ 195 ff. BGB: 3 bis zu 30 Jahren). Kommt kein Vertrag zustande, so werden die personenbezogenen Daten für die Dauer von drei Jahren gespeichert.

5. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht unter o.g. Adresse von uns Auskunft nach Art. 15 DSGVO, Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, Löschung nach Art. 17 DSGVO, die Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie nach Art. 20 DSGVO, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie uns bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen. Eine erteilte Einwilligung in die Datenverarbeitung können Sie jederzeit uns gegenüber mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die bis dahin erfolgte Datenverarbeitung bleibt davon unberührt. Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht bei der für uns zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO. Diese ist

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
 Promenade 27 (Schloss)
 91522 Ansbach
 E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen. Der Widerspruch ist zu richten an:

SDV AG – Datenschutz
Proviantbachstraße 30
86153 Augsburg
E-Mail: datenschutz@sdv.ag

Wir weisen an dieser Stelle aber darauf hin, dass die Weiterführung der Kooperationsvereinbarung ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich ist.

6. Pflicht zur Bereitstellung der Daten?

Die Bereitstellung der Daten ist für den Kooperationsvertragsschluss und dessen Durchführung erforderlich. Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie bei geldwäscherelevanten Vermittlungsgeschäften vor der Begründung der Geschäftsbeziehung anhand Ihres Ausweisdokuments zu identifizieren. Dazu benötigen wir von Ihnen den ausgefüllten Partnerbogen, eine Kopie Ihres Personalausweises (beide Seiten) sowie den Schufa-Hinweis und das AVAD-Infoblatt im Original.

7. Werden Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt?

Wir übertragen Ihre personenbezogenen Daten in Drittländer oder an internationale Organisationen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Soweit eine entsprechende Übermittlung in einen Drittstaat durchgeführt wird erfolgt diese nur auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission gem. Art. 45 Abs. 1 DSGVO oder einer Ausnahmeregelung nach Art. 49 DSGVO oder auf Basis von anderen angemessenen Schutzmaßnahmen nach Art. 46 DSGVO, wie Standarddatenschutzklauseln der Europäischen Kommission, verbindlichen internen Datenschutzvorschriften, genehmigten Verhaltenskodizes oder Zertifizierungsverfahren.

8. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling?

Wir nutzen im Rahmen unserer Aufgabenerfüllung keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung (Art. 22 DSGVO). Es findet auch kein Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DSGVO statt.